

671301-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen – Wettbewerb Neugestaltung des Lippegartens

OJ S 189/2026 30/09/2026

Wettbewerbsbekanntmachung

Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Alte Hansestadt Lemgo - Stadtplanung

E-Mail: 5.610@lemgo.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Wettbewerb Neugestaltung des Lippegartens

Beschreibung: Einstufiger, nichtoffener freiraumplanerischer Realisierungswettbewerb mit vorgeschaltetem Bewerbings-/Losverfahren nach RPW 2013 im Rahmen der VgV

"Neugestaltung des Lippegartens"

Kennung des Verfahrens: 751ed79f-55cd-425c-92a8-7f259658705d

Interne Kennung: 2026/117

Verfahrensart: Nichtoffenes Verfahren

Zentrale Elemente des Verfahrens: Art des Wettbewerbs: Einstufig, Nichtoffen Anzahl der in Erwägung gezogenen Teilnehmer*innen: 12 Weitere Details siehe Exposé

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Leggestraße

Stadt: Lemgo

Postleitzahl: 32657

Land, Gliederung (NUTS): Lippe (DEA45)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXPWYY6LKR3#

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Auftragsunterlagen

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Wettbewerb Neugestaltung des Lippegartens

Beschreibung: Hintergrund der Auslobung ist das Integrierte Stadtentwicklungskonzept (ISEK), das im Zeitraum von Juni 2024 bis Juli 2025 erarbeitet wurde. Dieses sieht die Neugestaltung des Lippegartens in der historischen Altstadt von Lemgo als eine zentrale Maßnahme der Stadtentwicklung vor. Die Umsetzung ist bis Ende 2030 vorgesehen und soll mithilfe von Städtebaufördermitteln erfolgen. Zur Vorbereitung der Förderantragstellung wird derzeit ein Teil-ISEK mit einem priorisierten Handlungsprogramm erstellt, in dem die Aufwertung des Lippegartens als Kernmaßnahme verankert ist. Gegenstand des Wettbewerbsgebiets ist der Lippegarten einschließlich der angrenzenden Straßenräume mit einer Gesamtfläche von rund 3000 m². Der Lippegarten ist neben dem Marktplatz der größte zentral in der Altstadt gelegene Stadtplatz. Er bildet die Verbindung zwischen dem südlich gelegenen Engelbert-Kaempfer-Gymnasium (EKG) und der nordöstlich angrenzenden Fußgängerzone. Der freiraumplanerische Realisierungswettbewerb nach RPW 2013 dient dazu, einen Entwurf zu finden, der eine optimale Nutzbarkeit des Lippegartens mit einer hohen, ortsangemessenen Gestaltqualität vereint. Ziel ist eine Aufwertung und multifunktionale Nutzung des Lippegartens als innerstädtischer Aufenthaltsbereich. Dazu soll ein Konzept entwickelt werden, welches die nachstehenden Leitlinien berücksichtigen soll: - Erhöhung der Nutzbarkeit des Platzes für alle Altersgruppen, insbesondere für Kinder und Jugendliche. - Stärkung seiner Funktion als Bindeglied zwischen dem Baudenkmal Engelbert-Kaempfer-Gymnasium (EKG) und der Innenstadt. - Steigerung der Aufenthaltsqualität im Alltag bei gleichzeitiger Möglichkeit zur temporären Nutzung für Veranstaltungen. - Entwicklung einer klimaresilienten Gestaltung unter Berücksichtigung des Schwammstadtprinzips sowie Integration qualitätsvoller Grünstrukturen. - Herstellung einer optischen und funktionalen Verbindung zwischen Lippegarten und den angrenzenden Nutzungen sowie den umgebenden Gebäuden. - Abbau optischer und baulicher Barrieren zur Schaffung eines barrierefrei gestalteten öffentlichen Raums.

Interne Kennung: 2026/117

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Leggestraße

Stadt: Lemgo

Postleitzahl: 32657

Land, Gliederung (NUTS): Lippe (DEA45)

Land: Deutschland

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Die Teilnahme ist einem bestimmten Berufsstand vorbehalten: ja Beruf angeben: Der Wettbewerb richtet sich an Landschaftsarchitekt*innen. Zur Teilnahme berechtigt sind natürliche Personen, die ihren Sitz in einem Mitgliedstaat der EU haben und folgende Voraussetzungen erfüllen: - Landschaftsarchitekt*in: Berechtigung zum Führen der Berufsbezeichnung "Landschaftsarchitekt" nach den Rechtsvorschriften ihres Herkunftsstaates. Sind in dem Herkunftsstaat die Berufsbezeichnungen nicht gesetzlich geregelt, so ist teilnahmeberechtigt, wer über ein Diplom, Prüfungszeugnis oder einen sonstigen Befähigungsnachweis verfügt, dessen Anerkennung gemäß der Richtlinie 2005/36 /EG - "Berufsanerkennungsrichtlinie" gewährleistet ist. Außerdem sind juristische Personen teilnahmeberechtigt, die ihren Sitz in einem Mitgliedstaat der EU haben und zu deren satzungsgemäßigem Geschäftszweck die ausgeschriebenen Leistungen gehören, wenn sie eine/-n bevollmächtigte/-n Vertreter*in sowie eine/-n (personenidentische/-n oder personenverschiedene/-n) Verfasser*in der Wettbewerbsarbeit benennen und die so benannte (n) Person(en) die oben genannten Voraussetzungen für eine Teilnahmeberechtigung natürlicher Personen erfüllen. Die Beteiligung von weiteren Fachberater*innen ist den Teilnehmer*innen freigestellt. Diese Fachberater*innen, also Personen, die überwiegend und ständig auf ihrem Spezialgebiet tätig sind und keine Planungsleistungen entsprechend der Wettbewerbsaufgabe erbringen, müssen nicht teilnahmeberechtigt sein. Sie dürfen nur jeweils einem Büro bzw. einer Bürogemeinschaft angehören und müssen in der Verfassererklärung aufgeführt sein.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Höchstanzahl erfolgreicher Angebote: 12

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 12

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 26/10/2026 23:59:59 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXPWYY6LKR3/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXPWYY6LKR3>

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via: <https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXPWYY6LKR3>

URL: <https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXPWYY6LKR3>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 16/11 /2026

Wettbewerbsbedingungen:

Die Entscheidung der Jury ist für den Erwerber bindend: ja

Jeder Dienstleistungsauftrag im Anschluss an den Wettbewerb wird an einen der Gewinner des Wettbewerbs vergeben

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXPWYY6LKR3>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 02/11/2026 10:00:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Fehlende Erklärungen und Nachweise werden unter Setzung einer angemessenen Frist erst nach der Auslosung von der Ausloberin nachgefordert.

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen bei der Bezirksregierung Münster

Informationen über die Überprüfungsfristen: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Die Fristen des § 160 Abs. 3 Nr. 1-4 GWB sind zu beachten. Danach ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit: 1. der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabe-verfahren erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht unverzüglich (d. h. innerhalb von 10 Tagen) gerügt hat, 2. Verstöße gegen

Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Alte Hansestadt Lemgo - Stadtplanung

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Alte Hansestadt Lemgo - Stadtplanung

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Alte Hansestadt Lemgo - Stadtplanung

Registrierungsnummer: DE125649956

Postanschrift: Marktplatz 1

Stadt: Lemgo

Postleitzahl: 32657

Land, Gliederung (NUTS): Lippe (DEA45)

Land: Deutschland

E-Mail: 5.610@lemgo.de

Telefon: +49 5261 213-0

Internetadresse: <https://www.lemgo.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Westfalen bei der Bezirksregierung Münster
Registrierungsnummer: 05515-03004-07
Postanschrift: Albrecht-Thaer-Straße 9
Stadt: Münster
Postleitzahl: 48147
Land, Gliederung (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)
Land: Deutschland
Internetadresse: <https://www.brms.nrw.de/themen/wirtschaft-kultur-und-kommunales/vergabekammer-westfalen>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 7487e3a7-0069-461c-b7a1-42bc1b2cdc50 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Wettbewerbsbekanntmachung
Unterart der Bekanntmachung: 23
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 29/09/2026 09:05:29 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 671301-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 189/2026
Datum der Veröffentlichung: 30/09/2026